

# Bogenschießen und Schlauchbootfahren

Bereits zum 8. Mal fand am 15. Juni 2010 unser Orientierungslauf statt. Und der Wettergott war an diesem Dienstag voll auf unserer Seite. Die Strecke folgte dem Verlauf der Ilm zwischen Oberroßla und Zottelstedt und wie immer waren die verschiedensten Aufgaben zu lösen.

Im Mittelpunkt standen bei der diesjährigen Auflage nicht nur das Wissen, sondern auch praktische Übungen, die zu bewältigen waren. Ein Fahrradschlauch musste gewechselt werden, es kam darauf an mit Pfeil und Bogen möglichst viele Ringe zu treffen und einer unserer Mitstreiter musste als Verletzter über eine bestimmte Distanz transportiert werden.

Neu war auch, dass unser Wissen zwischen den einzelnen Stationen auf die Probe gestellt wurde, indem wir sogenannte Aufgaben auf den Weg erhielten. Mathematische Knobeleyen, Umrisskarten der Europäischen Union, Fährten lesen und natürlich Scherzaufgaben stellten für uns Herausforderungen der besonderen Art dar. Auf jeden Fall wurde uns dadurch auf dem Weg zur nächsten Station nicht langweilig. Knifflig war die Aufgabe, bei der wir die Bilder der Waden unseren Erziehern zuordnen mussten. Ganz nebenbei stellte sich dabei heraus, dass Herr Menge die schönsten Beine hat.

Der absolute Höhepunkt erwartete uns am Zottelstedter Sportplatz. Nicht der gewohnte Weg über die Brücke führte uns zum Ziel an der alten Mühle, nein, dieses Jahr galt es, die Ilm mit einem Schlauchboot zu überwinden. Auch ich holte mir dabei einen nassen Po – aber ich habe meine alte Zottelstedter Mannschaft mit Ben gemeinsam sehr gern unterstützt.

Die Rostwürste, die Herr Blose so gut braten kann, aßen wir wie immer mit großem Appetit.

Euer Steffen

## Ergebnisse:

1. Platz	Haupthaus – 1. OG	94 Punkte
2. Platz	Haupthaus – 2. OG	86 Punkte
3. Platz	Herderstraße	84 Punkte
4. Platz	Zottelstedt	71 Punkte

